

Öffentliche
Einkünfte
und Verfügbares
bruttogehaltene Haushalte
in Organisationen
in Städten
und der

2017 2018 2019

SACHSEN-ANHALT
Statistisches Landesamt

1995 - 2018



Statistisches Landesamt

Herausgabemonat Oktober 2020

Inhaltliche Verantwortung:

Dezernat Forschungsdatenzentrum, Unternehmensregister, Gesamtrechnungen
Herr Rößner Telefon: 0345 2318-355

Pressesprecherin/Dezernatsleiterin Öffentlichkeitsarbeit:

Frau Richter-Grünwald Telefon: 0345 2318-702

Informations- und Auskunftsdienst:

Frau Hannemann Telefon: 0345 2318-777
Frau Heyl Telefon: 0345 2318-716
Frau Booch Telefon: 0345 2318-715
Telefax: 0345 2318-913
E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de
Internet: <https://statistik.sachsen-anhalt.de>
Twitter: @StatistikLSA

Vertrieb: Telefon: 0345 2318-718
E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

**Bibliothek und
Besucherdienst:** Merseburger Straße 2
Montag - Freitag: 8.00 Uhr - 12.00 Uhr
Telefon: 0345 2318-714
E-Mail: bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

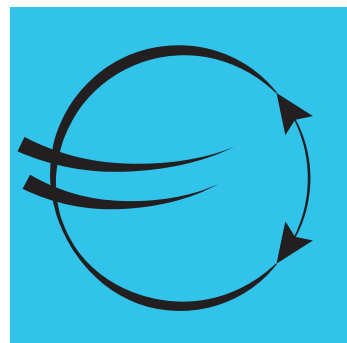
**Schriftliche
Bestellungen an:** Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt
Öffentlichkeitsarbeit
Postfach 20 11 56
06012 Halle (Saale)

Herausgeber: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt

© Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale) 2020
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bezug: Preis: 3,50 Euro - Bestellnummer: 3P105
kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestell-Nr.: 6P105

Statistischer Bericht



Volkswirtschaftliche
Gesamtrechnungen

Primäreinkommen und Verfügbares
Einkommen der privaten Haushalte
einschl. der privaten Organisationen
ohne Erwerbszweck
in den kreisfreien Städten und Landkreisen

1995 - 2018

bezogen auf den Stand der
Bundesrechnung
August 2019

Land Sachsen-Anhalt

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Revision 2019 der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder	3
Begriffserläuterungen	4
Zeichenerklärung	7

Tabellenteil

1. Primäreinkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck in den kreisfreien Städten und Landkreisen seit 1995	8
2. Primäreinkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen seit 1995	12
3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck in den kreisfreien Städten und Landkreisen seit 1995	16
4. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen seit 1995	20

Grafikteil

Primäreinkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen im Jahr 2018	24
Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen im Jahr 2018	25

Vorbemerkungen

Die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) haben die Aufgabe, ein möglichst umfassendes Gesamtbild des wirtschaftlichen Geschehens zu liefern. Sie stellen ein Auswertungssystem dar, in dem das Datenmaterial einer Vielzahl von Wirtschafts- und Finanzstatistiken zu einem konsistenten Rechenwerk zusammengeführt wird.

Grundlage der Berechnungen ist das Europäische System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG) 2010, verankert in der "Verordnung (EU) Nr. 549/2013 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 21. Mai 2013 zum Europäischen System Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen auf nationaler und regionaler Ebene in der Europäischen Union" (ESVG-Verordnung). Darin wird den Mitgliedstaaten der Europäischen Union rechtsverbindlich vorgeschrieben, dass sie für die Berechnung regionaler VGR-Daten für EU-Zwecke die Methodik des ESGV 2010 anzuwenden haben. Die einheitliche Methodik soll sicherstellen, dass europaweit harmonisierte Ergebnisse für politische und wirtschaftliche Entscheidungen verwendet werden.

Der vorliegende Statistische Bericht liefert Ergebnisse zum Primäreinkommen und zum Verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck für die kreisfreien Städte und Landkreise in Sachsen-Anhalt für die Jahre 1995 bis 2018. Die Kreisergebnisse können in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen erst berechnet werden, wenn die Bundes- und Länderergebnisse vorliegen. Die Regionalergebnisse für das Jahr 2018 beruhen teilweise noch auf fortgeschriebenen Landeswerten und einer unvollständigen Datenbasis. Sie haben deshalb vorläufigen Charakter.

Die hier veröffentlichten Daten sind auf den Berechnungsstand des Statistischen Bundesamtes vom August 2019 und den Berechnungsstand des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt vom Frühjahr 2020 abgestimmt.

Revision 2019 der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder

Im Jahr 2019 fand in Deutschland – wie in den meisten Mitgliedstaaten der Europäischen Union – eine umfassende Revision der VGR statt. In den VGR werden etwa alle fünf Jahre die Berechnungen und damit die Ergebnisse in sogenannten Generalrevisionen überarbeitet, wie zuletzt 2014 zur EU-weiten Einführung des neuen Europäischen Systems Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnungen (ESVG 2010). Im Zuge der Generalrevisionen sollen insbesondere neue, international vereinbarte Konzepte, Definitionen und Klassifikationen eingeführt sowie methodische Verbesserungen und, soweit verfügbar, neue Datengrundlagen eingearbeitet werden, um neue ökonomische Sachverhalte adäquat und vergleichbar abbilden zu können.

Im Rahmen der VGR-Revision 2019 gab es keine maßgeblichen konzeptionellen Änderungen, vielmehr wurden insbesondere neue Datenquellen, geänderte Bezugs- und Basisdaten und Berechnungsmethoden berücksichtigt. Um Brüche in den Zeitreihen zu vermeiden und den Datennutzern weiterhin methodisch konsistente Zeitreihen zur Verfügung zu stellen, wurden die Ergebnisse bis 1995 zurück neu berechnet. Die revidierten Kreisergebnisse der

VGR unterscheiden sich von den bisher veröffentlichten Daten. Gründe hierfür sind die genannten datenbedingten und methodischen Änderungen sowie die Abstimmung der Ergebnisse auf die neuen Daten der Länderrechnung der VGR. Die Revisionsergebnisse sind grundsätzlich nur eingeschränkt vergleichbar mit den bisher veröffentlichten Daten. Die nächste VGR-Generalrevision findet, EU weit harmonisiert, voraussichtlich 2024 statt.

Begriffserläuterungen

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit sind in den nachfolgenden Erläuterungen nur die maskulinen Formen der Bezeichnungen von Personen aufgeführt. Sie betreffen insofern immer beide Geschlechter.

Einwohner

Zu den Einwohnern gehören alle Personen, die im betreffenden Gebiet ihren ständigen Wohnsitz haben. Dazu gehören auch die dort wohnenden ausländischen Arbeitnehmer. Angehörige ausländischer Streitkräfte bleiben dagegen unberücksichtigt. Zur Anwendung kommen Jahresdurchschnittszahlen.

Die Bevölkerungszahlen ab dem Jahr 2011 basieren auf den Ergebnissen des Zensus 2011. Bei den Vorjahren handelt es sich um Rückrechnungsergebnisse der regionalen Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen auf Grundlage des Zensus 2011.

Primäreinkommen

Das Primäreinkommen ist das Einkommen, das gebietsansässige Einheiten aufgrund ihrer Teilnahme am Produktionsprozess erhalten, sowie das Einkommen, das der Eigentümer eines Vermögenswertes oder eines nichtproduzierten Sachvermögensgegenstandes als Gegenleistung dafür erhält, dass er einer anderen institutionellen Einheit finanzielle Mittel oder nichtproduziertes Sachvermögen zur Verfügung stellt. Das Primäreinkommen stellt damit allgemein den weitest gefassten sektoralen Einkommensbegriff dar.

Das Primäreinkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck enthält die Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen, die den inländischen privaten Haushalten zugeflossen sind. Zu diesen Einkommen gehören im Einzelnen das Arbeitnehmerentgelt, die Selbstständigeneinkommen der Einzelunternehmen und Selbstständigen, die auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen enthalten, der Betriebsüberschuss aus der Produktion von Dienstleistungen aus eigengenutztem Wohneigentum, sowie die netto empfangenen Vermögenseinkommen (einschließlich des Erwerbs von Finanzserviceleistungen, indirekte Messung (FISIM)).

Das Arbeitnehmerentgelt setzt sich zusammen aus den empfangenen Bruttolöhnen und -gehältern der Arbeitnehmer sowie den tatsächlichen und unterstellten Sozialbeiträgen der Arbeitgeber. Die Bruttolöhne und -gehälter umfassen die Löhne und Gehälter vor Abzug der Lohnsteuer und der Arbeitnehmerbeiträge an kollektive öffentliche oder private Sicherungs-

systeme. Sie beziehen sich auf alle Gruppen von Arbeitnehmern (einschl. Soldaten, Wehr- oder Zivildienstleistende, Personen im Bundesfreiwilligendienst, Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Behinderte in Werkstätten, Aushilfen, Heimarbeiter, Volontäre usw.) und schließen alle Zulagen mit ein, wie z. B. Akkord-, Schicht-, Schmutz-, Essens-, Wohnungs-, Fahrtkostenzulagen, außerdem Jahressonderzuwendungen wie 13. Monatsgehalt, Urlaubsgeld, Gratifikationen, Gewinnbeteiligungen oder Abfindungen. Bei den tatsächlichen Arbeitgeberbeiträgen handelt es sich um Zahlungen der Arbeitgeber zugunsten ihrer Arbeitnehmer an soziale Sicherungssysteme, während es sich bei den unterstellten Sozialbeiträgen um den (fiktiven) Gegenwert sozialer Leistungen handelt, welche von Arbeitgebern ohne spezielle Deckungsmittel (wie z. B. Pensionsrückstellungen) an einen bestimmten Personenkreis gezahlt werden (z. B. in Form von Pensionen, Beihilfen u. ä.).

Bei den Selbstständigeinkommen bzw. den Einkommen aus selbstständiger Tätigkeit handelt es sich allgemein um den Differenzbetrag aus Nettowertschöpfung (zu Faktorkosten) und Arbeitnehmerentgelt. Bei Selbstständigen und Einzelunternehmen schließt diese Saldogröße auch eine Vergütung für die mithelfenden Familienangehörigen mit ein und ist daher von den aus unternehmerischer Tätigkeit erzielten Gewinnen nicht zu trennen. Mit einbezogen ist auch der (fiktiv erzielte) Betriebsüberschuss aus der Eigennutzung von Wohnungseigentum, ebenso wie der (realisierte) Betriebsüberschuss aus der Vermietung und Verpachtung.

Vermögenseinkommen werden einerseits geleistet, z. B. in Gestalt von Kreditzinsen oder Pachtzahlungen, und andererseits vor allem als Guthabenzinsen, Ausschüttungen und Gewinnentnahmen empfangen.

Private Haushalte einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck

Als private Haushalte werden die Einzelpersonen oder Gruppen von Einzelpersonen (Heiminsassen, Ordensmitglieder) mit Wohnsitz in einer bestimmten Region verstanden. Die Summe der Haushaltsmitglieder kommt daher der gebietsansässigen Bevölkerung gleich.

Zu den privaten Organisationen ohne Erwerbszweck, zählen z. B. Gewerkschaften, Verbraucherverbände, politische Parteien, Kirchen, Religionsgemeinschaften, Sport- und Freizeitvereine, Wohlfahrtsverbände sowie Hilfswerke. Sie stellen nichtmarktbestimmte Waren und Dienstleistungen für die privaten Haushalte bereit.

Die Einkommen der privaten Haushalte und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck werden in den Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder allgemein nur zusammengefasst dargestellt, da die statistischen Daten aufgrund der engen monetären Verflechtung beider Sektoren für eine getrennte Darstellung nicht ausreichen. Allerdings kommt den privaten Organisationen nur relativ geringes Gewicht zu, so dass zur Vereinfachung häufig nur vom Haushaltssektor bzw. von den privaten Haushalten gesprochen wird, obwohl die privaten Organisationen sachlich mit einbezogen sind.

Verfügbares Einkommen

Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck (Ausgabenkonzept) ergibt sich dadurch, dass dem Primäreinkommen einerseits die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden, die die privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck überwiegend seitens des Staates empfangen; abgezogen werden dagegen andererseits Einkommen- und Vermögensteuern, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Das Verfügbare Einkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck entspricht damit den Einkommen, die den privaten Haushalten einschl. der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck letztendlich zufließen und die sie für Konsum- und Sparzwecke verwenden können. Es stellt damit einen besonders aussagefähigen Indikator für den (monetären) „Wohlstand“ der Bevölkerung dar. Allerdings sollte das Verfügbare Einkommen nicht pauschal mit dem Begriff „Kaufkraft“ gleichgesetzt werden, da Kaufkraft neben dem nominellen Geldbetrag prinzipiell auch das Preisniveau berücksichtigen müsste (reale Kaufkraft), während das Verfügbare Einkommen als reiner nominaler Geldbetrag grundsätzlich keinerlei Preisunterschiede berücksichtigt.

Zu den geleisteten laufenden Transfers zählen insbesondere die direkten Steuern, wie die Lohn- und Einkommensteuer, die Körperschaftsteuer, die (frühere) Vermögensteuer sowie auch Steuern in Zusammenhang mit dem privaten Verbrauch (z. B. Kfz-Steuer, Gemeindesteuern, Hunde-, Jagd- und Fischereisteuer), weiterhin die Nettosozialbeiträge der Arbeitgeber, der Arbeitnehmer, der Selbstständigen sowie die vom Staat für Nichterwerbstätige übernommenen Beiträge. Enthalten sind auch bestimmte unterstellte Sozialbeiträge, welche im System der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen aus Konsistenzgründen als Gegenwert von sozialen Leistungen verbucht werden müssen, da ihnen keine speziellen Deckungsmittel oder Beiträge Dritter gegenüberstehen (z. B. im Rahmen der Beamtenversorgung). Zu den geleisteten laufenden Transfers zählen darüber hinaus auch sogenannte Nettoprämien für Nichtlebensversicherungen (das sind v. a. Beiträge an Kranken- und Schadensversicherungen, abzüglich des Dienstleistungsentgelts dieser Versicherungen) sowie eine Reihe weiterer dem Betrag nach weniger bedeutender Transfers.

Die empfangenen laufenden Transfers umfassen in weit überwiegendem Umfang monetäre Sozialleistungen. Diese lassen sich untergliedern in Geldleistungen der Sozialversicherung, sonstige Leistungen zur sozialen Sicherung und sonstige soziale Geldleistungen des Staates und der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck außerhalb von Sozialschutzsystemen. Zu den empfangenen laufenden Transfers zählen außerdem die Leistungen von Nichtlebensversicherungen zur Regulierung von Schadensfällen (Private Krankenversicherung sowie Kfz-Haftpflicht, Kfz-Unfall, Feuer, Einbruch, Leitungswasser, Glas, Hausrat, Rechtsschutz usw.) sowie eine Reihe weiterer Leistungen. Die weitaus größte Position unter den empfangenen laufenden Transfers stellen allerdings die Geldleistungen der Rentenversicherung (Arbeiter, Angestellte, Knappschaft, ab 2003 Deutsche Rentenversicherung) dar. Von erheblicher Bedeutung sind jedoch auch die Geldleistungen der Arbeitslosenversicherung sowie der Arbeitslosen- und Sozialhilfe wie auch seit dem Jahr 2005 die Leistungen nach dem Sozialgesetzbuch II, die öffentlichen Pensionen und auch das Kindergeld. Weiterhin zählen zu den monetären Sozialleistungen Geldleistungen der gesetzlichen Kranken-, Unfall- und Pfl-

geversicherung, Wohngeld, Erziehungsgeld, Elterngeld, Ausbildungsbeihilfen, Kriegsopferversorgung und ähnliche finanzielle Unterstützungsleistungen.

Zeichenerklärung

. Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Auf- und Abrundungen

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

1. Primäreinkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	1995	2000	2005	2010	2011	2012
	Mill. EUR					
Dessau-Roßlau, Stadt	1 230	1 207	1 208	1 343	1 385	1 420
Halle (Saale), Stadt	3 469	3 105	2 980	3 509	3 620	3 720
Magdeburg, Landeshauptstadt	3 023	2 885	3 051	3 712	3 878	4 030
Altmarkkreis Salzwedel	1 133	1 266	1 322	1 499	1 577	1 625
Anhalt-Bitterfeld	2 317	2 278	2 325	2 612	2 709	2 782
Börde	2 201	2 666	2 857	3 256	3 392	3 486
Burgenlandkreis	2 455	2 528	2 586	2 866	2 963	3 027
Harz	2 892	3 120	3 219	3 566	3 687	3 773
Jerichower Land	1 228	1 365	1 496	1 696	1 742	1 760
Mansfeld-Südharz	1 854	1 900	1 901	2 064	2 123	2 157
Saalekreis	2 391	2 697	2 876	3 344	3 458	3 535
Salzlandkreis	2 583	2 673	2 657	2 983	3 092	3 171
Stendal	1 541	1 615	1 626	1 819	1 888	1 918
Wittenberg	1 808	1 828	1 887	2 083	2 172	2 234
Sachsen-Anhalt	30 124	31 133	31 990	36 352	37 685	38 638
Kreisfreie Städte	7 722	7 198	7 239	8 565	8 883	9 170
Landkreise	22 402	23 936	24 752	27 788	28 802	29 467
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr um %					
Dessau-Roßlau, Stadt	.	-1,2	0,4	0,2	3,1	2,5
Halle (Saale), Stadt	.	-2,9	0,9	2,0	3,2	2,8
Magdeburg, Landeshauptstadt	.	-0,4	1,5	2,4	4,4	3,9
Altmarkkreis Salzwedel	.	0,2	-2,3	3,6	5,2	3,0
Anhalt-Bitterfeld	.	-0,8	0,7	0,5	3,7	2,7
Börde	.	1,9	-1,1	2,3	4,2	2,8
Burgenlandkreis	.	-0,2	-2,1	1,7	3,4	2,2
Harz	.	0,5	-0,9	1,2	3,4	2,3
Jerichower Land	.	-1,5	-0,5	1,8	2,7	1,0
Mansfeld-Südharz	.	-0,2	-1,5	0,8	2,8	1,6
Saalekreis	.	0,5	-0,2	2,1	3,4	2,2
Salzlandkreis	.	-0,4	-0,5	1,5	3,7	2,6
Stendal	.	0,3	-1,4	2,4	3,8	1,6
Wittenberg	.	-1,2	-0,9	1,0	4,3	2,9
Sachsen-Anhalt	.	-0,4	-0,5	1,7	3,7	2,5
Kreisfreie Städte	.	-1,6	1,1	1,9	3,7	3,2
Landkreise	.	0,0	-0,9	1,6	3,7	2,3

ohne Erwerbszweck in den kreisfreien Städten und Landkreisen seit 1995

2013	2014	2015	2016	2017	2018	Kreisfreie Stadt Landkreis Land
Mill. EUR						
1 416	1 432	1 468	1 494	1 540	1 585	Dessau-Roßlau, Stadt
3 781	3 881	4 065	4 182	4 310	4 434	Halle (Saale), Stadt
4 124	4 249	4 425	4 582	4 722	4 867	Magdeburg, Landeshauptstadt
1 645	1 669	1 653	1 700	1 766	1 784	Altmarkkreis Salzwedel
2 788	2 839	2 894	2 961	3 063	3 118	Anhalt-Bitterfeld
3 522	3 580	3 634	3 744	3 878	3 945	Börde
3 067	3 119	3 186	3 290	3 401	3 471	Burgenlandkreis
3 815	3 880	3 985	4 073	4 203	4 303	Harz
1 781	1 803	1 802	1 865	1 933	1 964	Jerichower Land
2 154	2 182	2 221	2 277	2 350	2 401	Mansfeld-Südharz
3 561	3 628	3 726	3 819	3 950	4 036	Saalekreis
3 184	3 229	3 305	3 372	3 481	3 553	Salzlandkreis
1 937	1 976	1 986	2 054	2 131	2 158	Stendal
2 227	2 263	2 315	2 379	2 457	2 507	Wittenberg
39 001	39 730	40 665	41 793	43 185	44 127	Sachsen-Anhalt
9 320	9 562	9 958	10 258	10 571	10 886	Kreisfreie Städte
29 681	30 167	30 708	31 535	32 614	33 241	Landkreise
Veränderung gegenüber dem Vorjahr um %						
-0,3	1,2	2,5	1,8	3,0	2,9	Dessau-Roßlau, Stadt
1,6	2,6	4,7	2,9	3,1	2,9	Halle (Saale), Stadt
2,3	3,0	4,1	3,5	3,1	3,1	Magdeburg, Landeshauptstadt
1,2	1,4	-1,0	2,9	3,9	1,0	Altmarkkreis Salzwedel
0,2	1,8	1,9	2,3	3,4	1,8	Anhalt-Bitterfeld
1,1	1,6	1,5	3,0	3,6	1,7	Börde
1,3	1,7	2,1	3,3	3,4	2,1	Burgenlandkreis
1,1	1,7	2,7	2,2	3,2	2,4	Harz
1,2	1,2	0,0	3,5	3,7	1,6	Jerichower Land
-0,1	1,3	1,8	2,5	3,2	2,1	Mansfeld-Südharz
0,7	1,9	2,7	2,5	3,4	2,2	Saalekreis
0,4	1,4	2,4	2,0	3,2	2,1	Salzlandkreis
1,0	2,0	0,5	3,4	3,8	1,2	Stendal
-0,3	1,6	2,3	2,7	3,3	2,0	Wittenberg
0,9	1,9	2,4	2,8	3,3	2,2	Sachsen-Anhalt
1,6	2,6	4,1	3,0	3,1	3,0	Kreisfreie Städte
0,7	1,6	1,8	2,7	3,4	1,9	Landkreise

Noch 1. Primäreinkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	1995	2000	2005	2010	2011	2012
Anteil an Sachsen-Anteil in %						
Dessau-Roßlau, Stadt	4,1	3,9	3,8	3,7	3,7	3,7
Halle (Saale), Stadt	11,5	10,0	9,3	9,7	9,6	9,6
Magdeburg, Landeshauptstadt	10,0	9,3	9,5	10,2	10,3	10,4
Altmarkkreis Salzwedel	3,8	4,1	4,1	4,1	4,2	4,2
Anhalt-Bitterfeld	7,7	7,3	7,3	7,2	7,2	7,2
Börde	7,3	8,6	8,9	9,0	9,0	9,0
Burgenlandkreis	8,1	8,1	8,1	7,9	7,9	7,8
Harz	9,6	10,0	10,1	9,8	9,8	9,8
Jerichower Land	4,1	4,4	4,7	4,7	4,6	4,6
Mansfeld-Südharz	6,2	6,1	5,9	5,7	5,6	5,6
Saalekreis	7,9	8,7	9,0	9,2	9,2	9,1
Salzlandkreis	8,6	8,6	8,3	8,2	8,2	8,2
Stendal	5,1	5,2	5,1	5,0	5,0	5,0
Wittenberg	6,0	5,9	5,9	5,7	5,8	5,8
Sachsen-Anhalt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Kreisfreie Städte	25,6	23,1	22,6	23,6	23,6	23,7
Landkreise	74,4	76,9	77,4	76,4	76,4	76,3
2015 = 100						
Dessau-Roßlau, Stadt	84	82	82	92	94	97
Halle (Saale), Stadt	85	76	73	86	89	92
Magdeburg, Landeshauptstadt	68	65	69	84	88	91
Altmarkkreis Salzwedel	69	77	80	91	95	98
Anhalt-Bitterfeld	80	79	80	90	94	96
Börde	61	73	79	90	93	96
Burgenlandkreis	77	79	81	90	93	95
Harz	73	78	81	89	93	95
Jerichower Land	68	76	83	94	97	98
Mansfeld-Südharz	83	86	86	93	96	97
Saalekreis	64	72	77	90	93	95
Salzlandkreis	78	81	80	90	94	96
Stendal	78	81	82	92	95	97
Wittenberg	78	79	82	90	94	96
Sachsen-Anhalt	74	77	79	89	93	95
Kreisfreie Städte	78	72	73	86	89	92
Landkreise	73	78	81	90	94	96

ohne Erwerbszweck in den kreisfreien Städten und Landkreisen seit 1995

2013	2014	2015	2016	2017	2018	Kreisfreie Stadt Landkreis Land
Anteil an Sachsen-Anteil in %						
3,6	3,6	3,6	3,6	3,6	3,6	Dessau-Roßlau, Stadt
9,7	9,8	10,0	10,0	10,0	10,0	Halle (Saale), Stadt
10,6	10,7	10,9	11,0	10,9	11,0	Magdeburg, Landeshauptstadt
4,2	4,2	4,1	4,1	4,1	4,0	Altmarkkreis Salzwedel
7,1	7,1	7,1	7,1	7,1	7,1	Anhalt-Bitterfeld
9,0	9,0	8,9	9,0	9,0	8,9	Börde
7,9	7,9	7,8	7,9	7,9	7,9	Burgenlandkreis
9,8	9,8	9,8	9,7	9,7	9,8	Harz
4,6	4,5	4,4	4,5	4,5	4,5	Jerichower Land
5,5	5,5	5,5	5,4	5,4	5,4	Mansfeld-Südharz
9,1	9,1	9,2	9,1	9,1	9,1	Saalekreis
8,2	8,1	8,1	8,1	8,1	8,1	Salzlandkreis
5,0	5,0	4,9	4,9	4,9	4,9	Stendal
5,7	5,7	5,7	5,7	5,7	5,7	Wittenberg
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	Sachsen-Anhalt
23,9	24,1	24,5	24,5	24,5	24,7	Kreisfreie Städte
76,1	75,9	75,5	75,5	75,5	75,3	Landkreise
2015 = 100						
96	98	100	102	105	108	Dessau-Roßlau, Stadt
93	95	100	103	106	109	Halle (Saale), Stadt
93	96	100	104	107	110	Magdeburg, Landeshauptstadt
100	101	100	103	107	108	Altmarkkreis Salzwedel
96	98	100	102	106	108	Anhalt-Bitterfeld
97	99	100	103	107	109	Börde
96	98	100	103	107	109	Burgenlandkreis
96	97	100	102	105	108	Harz
99	100	100	103	107	109	Jerichower Land
97	98	100	103	106	108	Mansfeld-Südharz
96	97	100	102	106	108	Saalekreis
96	98	100	102	105	108	Salzlandkreis
98	99	100	103	107	109	Stendal
96	98	100	103	106	108	Wittenberg
96	98	100	103	106	109	Sachsen-Anhalt
94	96	100	103	106	109	Kreisfreie Städte
97	98	100	103	106	108	Landkreise

2. Primäreinkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	1995	2000	2005	2010	2011	2012
	EUR					
Dessau-Roßlau, Stadt	11 352	11 976	13 050	15 456	16 106	16 698
Halle (Saale), Stadt	12 142	12 445	12 653	15 286	15 731	16 108
Magdeburg, Landeshauptstadt	11 552	12 393	13 543	16 315	16 973	17 566
Altmarkkreis Salzwedel	10 785	12 520	13 771	16 809	17 895	18 626
Anhalt-Bitterfeld	10 604	10 985	12 265	14 964	15 752	16 399
Börde	11 632	13 545	15 074	18 323	19 274	19 963
Burgenlandkreis	10 608	11 393	12 511	14 932	15 638	16 178
Harz	10 718	12 005	13 105	15 553	16 270	16 833
Jerichower Land	11 436	12 677	14 717	17 874	18 579	18 963
Mansfeld-Südharz	9 939	10 735	11 612	13 766	14 370	14 802
Saalekreis	11 557	12 510	13 983	17 270	18 045	18 608
Salzlandkreis	10 053	10 913	11 757	14 334	15 072	15 660
Stendal	10 437	11 488	12 439	15 051	15 854	16 328
Wittenberg	10 916	11 566	12 959	15 452	16 334	16 997
Sachsen-Anhalt	10 991	11 910	13 035	15 745	16 478	17 036
Kreisfreie Städte	11 776	12 343	13 082	15 743	16 311	16 813
Landkreise	10 745	11 786	13 022	15 745	16 530	17 106
	Sachsen-Anhalt = 100					
Dessau-Roßlau, Stadt	103	101	100	98	98	98
Halle (Saale), Stadt	110	104	97	97	95	95
Magdeburg, Landeshauptstadt	105	104	104	104	103	103
Altmarkkreis Salzwedel	98	105	106	107	109	109
Anhalt-Bitterfeld	96	92	94	95	96	96
Börde	106	114	116	116	117	117
Burgenlandkreis	97	96	96	95	95	95
Harz	98	101	101	99	99	99
Jerichower Land	104	106	113	114	113	111
Mansfeld-Südharz	90	90	89	87	87	87
Saalekreis	105	105	107	110	110	109
Salzlandkreis	91	92	90	91	91	92
Stendal	95	96	95	96	96	96
Wittenberg	99	97	99	98	99	100
Sachsen-Anhalt	100	100	100	100	100	100
Kreisfreie Städte	107	104	100	100	99	99
Landkreise	98	99	100	100	100	100

ohne Erwerbszweck je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen seit 1995

2013	2014	2015	2016	2017	2018	Kreisfreie Stadt Landkreis Land
EUR						
16 830	17 183	17 684	18 068	18 708	19 409	Dessau-Roßlau, Stadt
16 331	16 726	17 318	17 608	18 063	18 538	Halle (Saale), Stadt
17 892	18 342	18 909	19 338	19 814	20 398	Magdeburg, Landeshauptstadt
19 001	19 363	19 195	19 840	20 818	21 215	Altmarkkreis Salzwedel
16 628	17 106	17 544	18 061	18 886	19 422	Anhalt-Bitterfeld
20 304	20 709	20 989	21 613	22 444	22 915	Börde
16 529	16 904	17 307	17 918	18 626	19 171	Burgenlandkreis
17 179	17 608	18 073	18 469	19 282	19 977	Harz
19 354	19 693	19 693	20 380	21 268	21 772	Jerichower Land
14 960	15 296	15 671	16 199	16 920	17 506	Mansfeld-Südharz
18 895	19 391	19 982	20 510	21 268	21 814	Saalekreis
15 921	16 330	16 800	17 238	17 974	18 540	Salzlandkreis
16 690	17 171	17 279	17 888	18 732	19 165	Stendal
17 125	17 534	18 006	18 592	19 326	19 845	Wittenberg
17 319	17 736	18 150	18 650	19 368	19 916	Sachsen-Anhalt
17 067	17 480	18 048	18 412	18 904	19 458	Kreisfreie Städte
17 399	17 818	18 183	18 729	19 524	20 070	Landkreise
Sachsen-Anhalt = 100						
97	97	97	97	97	97	Dessau-Roßlau, Stadt
94	94	95	94	93	93	Halle (Saale), Stadt
103	103	104	104	102	102	Magdeburg, Landeshauptstadt
110	109	106	106	107	107	Altmarkkreis Salzwedel
96	96	97	97	98	98	Anhalt-Bitterfeld
117	117	116	116	116	115	Börde
95	95	95	96	96	96	Burgenlandkreis
99	99	100	99	100	100	Harz
112	111	109	109	110	109	Jerichower Land
86	86	86	87	87	88	Mansfeld-Südharz
109	109	110	110	110	110	Saalekreis
92	92	93	92	93	93	Salzlandkreis
96	97	95	96	97	96	Stendal
99	99	99	100	100	100	Wittenberg
100	100	100	100	100	100	Sachsen-Anhalt
99	99	99	99	98	98	Kreisfreie Städte
100	100	100	100	101	101	Landkreise

Noch 2. Primäreinkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	1995	2000	2005	2010	2011	2012
Neue Bundesländer ohne Berlin = 100						
Dessau-Roßlau, Stadt	99	94	93	93	93	94
Halle (Saale), Stadt	106	97	90	92	91	90
Magdeburg, Landeshauptstadt	100	97	96	98	98	98
Altmarkkreis Salzwedel	94	98	98	101	103	104
Anhalt-Bitterfeld	92	86	87	90	91	92
Börde	101	106	107	110	111	112
Burgenlandkreis	92	89	89	90	90	91
Harz	93	94	93	94	94	94
Jerichower Land	99	99	105	108	107	106
Mansfeld-Südharz	86	84	83	83	83	83
Saalekreis	100	98	100	104	104	104
Salzlandkreis	87	85	84	86	87	88
Stendal	91	90	89	91	91	92
Wittenberg	95	90	92	93	94	95
Sachsen-Anhalt	95	93	93	95	95	95
Kreisfreie Städte	102	97	93	95	94	94
Landkreise	93	92	93	95	95	96
Deutschland = 100						
Dessau-Roßlau, Stadt	66	64	65	69	69	69
Halle (Saale), Stadt	70	66	63	68	67	67
Magdeburg, Landeshauptstadt	67	66	68	73	72	73
Altmarkkreis Salzwedel	62	67	69	75	76	77
Anhalt-Bitterfeld	61	58	61	67	67	68
Börde	67	72	75	82	82	83
Burgenlandkreis	61	61	63	67	67	67
Harz	62	64	66	69	69	70
Jerichower Land	66	67	74	80	79	79
Mansfeld-Südharz	58	57	58	61	61	61
Saalekreis	67	67	70	77	77	77
Salzlandkreis	58	58	59	64	64	65
Stendal	60	61	62	67	68	68
Wittenberg	63	62	65	69	70	70
Sachsen-Anhalt	64	63	65	70	70	71
Kreisfreie Städte	68	66	65	70	70	70
Landkreise	62	63	65	70	70	71

ohne Erwerbszweck je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen seit 1995

2013	2014	2015	2016	2017	2018	Kreisfreie Stadt Landkreis Land
Neue Bundesländer ohne Berlin = 100						
92	92	93	92	92	92	Dessau-Roßlau, Stadt
90	90	91	90	89	88	Halle (Saale), Stadt
98	99	99	99	97	97	Magdeburg, Landeshauptstadt
104	104	101	101	102	101	Altmarkkreis Salzwedel
91	92	92	92	93	92	Anhalt-Bitterfeld
111	111	110	110	110	109	Börde
91	91	91	91	92	91	Burgenlandkreis
94	95	95	94	95	95	Harz
106	106	103	104	105	103	Jerichower Land
82	82	82	83	83	83	Mansfeld-Südharz
104	104	105	105	105	104	Saalekreis
87	88	88	88	88	88	Salzlandkreis
92	92	91	91	92	91	Stendal
94	94	94	95	95	94	Wittenberg
95	95	95	95	95	95	Sachsen-Anhalt
94	94	95	94	93	92	Kreisfreie Städte
95	96	95	96	96	95	Landkreise
Deutschland = 100						
69	68	69	69	69	69	Dessau-Roßlau, Stadt
67	67	67	67	66	66	Halle (Saale), Stadt
73	73	74	73	73	72	Magdeburg, Landeshauptstadt
77	77	75	75	76	75	Altmarkkreis Salzwedel
68	68	68	69	69	69	Anhalt-Bitterfeld
83	82	82	82	82	81	Börde
67	67	67	68	68	68	Burgenlandkreis
70	70	70	70	71	71	Harz
79	78	77	77	78	77	Jerichower Land
61	61	61	62	62	62	Mansfeld-Südharz
77	77	78	78	78	77	Saalekreis
65	65	65	65	66	66	Salzlandkreis
68	68	67	68	69	68	Stendal
70	70	70	71	71	70	Wittenberg
71	71	71	71	71	71	Sachsen-Anhalt
70	70	70	70	69	69	Kreisfreie Städte
71	71	71	71	72	71	Landkreise

3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	1995	2000	2005	2010	2011	2012
	Mill. EUR					
Dessau-Roßlau, Stadt	1 257	1 282	1 332	1 398	1 432	1 458
Halle (Saale), Stadt	3 346	3 150	3 199	3 525	3 582	3 650
Magdeburg, Landeshauptstadt	3 001	2 973	3 197	3 634	3 707	3 813
Altmarkkreis Salzwedel	1 082	1 282	1 354	1 456	1 508	1 538
Anhalt-Bitterfeld	2 464	2 522	2 606	2 743	2 791	2 835
Börde	2 171	2 579	2 744	2 984	3 067	3 130
Burgenlandkreis	2 551	2 790	2 908	3 068	3 108	3 147
Harz	2 918	3 270	3 413	3 646	3 703	3 760
Jerichower Land	1 232	1 361	1 500	1 627	1 644	1 653
Mansfeld-Südharz	2 002	2 158	2 223	2 305	2 339	2 360
Saalekreis	2 430	2 744	2 937	3 231	3 295	3 350
Salzlandkreis	2 570	2 964	3 023	3 183	3 233	3 281
Stendal	1 427	1 683	1 734	1 844	1 880	1 895
Wittenberg	1 855	1 948	2 041	2 166	2 212	2 255
Sachsen-Anhalt	30 305	32 705	34 211	36 811	37 499	38 126
Kreisfreie Städte	7 603	7 405	7 728	8 558	8 720	8 920
Landkreise	22 701	25 300	26 483	28 253	28 778	29 205
	Veränderung gegenüber dem Vorjahr um %					
Dessau-Roßlau, Stadt	.	-0,6	1,4	0,6	2,4	1,8
Halle (Saale), Stadt	.	-1,6	1,7	1,1	1,6	1,9
Magdeburg, Landeshauptstadt	.	-0,7	1,9	2,0	2,0	2,9
Altmarkkreis Salzwedel	.	0,4	-1,4	2,5	3,5	2,0
Anhalt-Bitterfeld	.	0,3	0,4	0,2	1,7	1,6
Börde	.	2,7	-0,2	1,7	2,8	2,1
Burgenlandkreis	.	1,8	-1,2	0,6	1,3	1,3
Harz	.	1,0	-0,3	0,7	1,5	1,5
Jerichower Land	.	-1,2	0,7	1,4	1,1	0,5
Mansfeld-Südharz	.	0,6	-1,0	-0,2	1,5	0,9
Saalekreis	.	1,1	0,2	1,4	2,0	1,7
Salzlandkreis	.	0,4	-0,2	0,4	1,6	1,5
Stendal	.	0,9	-1,0	1,6	1,9	0,8
Wittenberg	.	-0,1	-0,3	0,6	2,1	1,9
Sachsen-Anhalt	.	0,4	0,1	1,0	1,9	1,7
Kreisfreie Städte	.	-1,1	1,7	1,4	1,9	2,3
Landkreise	.	0,8	-0,3	0,9	1,9	1,5

ohne Erwerbszweck in den kreisfreien Städten und Landkreisen seit 1995

2013	2014	2015	2016	2017	2018	Kreisfreie Stadt Landkreis Land
Mill. EUR						
1 461	1 479	1 515	1 554	1 604	1 637	Dessau-Roßlau, Stadt
3 708	3 787	3 948	4 061	4 192	4 265	Halle (Saale), Stadt
3 891	3 983	4 131	4 279	4 418	4 510	Magdeburg, Landeshauptstadt
1 557	1 578	1 569	1 620	1 681	1 689	Altmarkkreis Salzwedel
2 849	2 894	2 940	3 011	3 104	3 144	Anhalt-Bitterfeld
3 173	3 232	3 279	3 399	3 526	3 563	Börde
3 190	3 230	3 296	3 402	3 508	3 558	Burgenlandkreis
3 813	3 873	3 970	4 080	4 219	4 287	Harz
1 679	1 700	1 704	1 766	1 833	1 851	Jerichower Land
2 368	2 401	2 441	2 510	2 586	2 618	Mansfeld-Südharz
3 381	3 440	3 530	3 628	3 751	3 812	Saalekreis
3 302	3 351	3 422	3 505	3 616	3 660	Salzlandkreis
1 918	1 957	1 970	2 041	2 119	2 133	Stendal
2 263	2 303	2 349	2 422	2 504	2 541	Wittenberg
38 551	39 207	40 066	41 278	42 661	43 269	Sachsen-Anhalt
9 060	9 249	9 595	9 894	10 215	10 412	Kreisfreie Städte
29 491	29 958	30 471	31 384	32 447	32 857	Landkreise
Veränderung gegenüber dem Vorjahr um %						
0,2	1,2	2,5	2,5	3,2	2,0	Dessau-Roßlau, Stadt
1,6	2,1	4,2	2,9	3,2	1,7	Halle (Saale), Stadt
2,1	2,3	3,7	3,6	3,3	2,1	Magdeburg, Landeshauptstadt
1,2	1,4	-0,6	3,2	3,8	0,5	Altmarkkreis Salzwedel
0,5	1,6	1,6	2,4	3,1	1,3	Anhalt-Bitterfeld
1,4	1,8	1,4	3,7	3,7	1,1	Börde
1,3	1,3	2,0	3,2	3,1	1,4	Burgenlandkreis
1,4	1,6	2,5	2,8	3,4	1,6	Harz
1,5	1,3	0,3	3,6	3,8	1,0	Jerichower Land
0,3	1,4	1,7	2,8	3,0	1,2	Mansfeld-Südharz
0,9	1,8	2,6	2,8	3,4	1,6	Saalekreis
0,6	1,5	2,1	2,4	3,2	1,2	Salzlandkreis
1,2	2,1	0,7	3,6	3,8	0,7	Stendal
0,4	1,8	2,0	3,1	3,4	1,5	Wittenberg
1,1	1,7	2,2	3,0	3,4	1,4	Sachsen-Anhalt
1,6	2,1	3,7	3,1	3,2	1,9	Kreisfreie Städte
1,0	1,6	1,7	3,0	3,4	1,3	Landkreise

Noch 3. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	1995	2000	2005	2010	2011	2012
Anteil an Sachsen-Anteil in %						
Dessau-Roßlau, Stadt	4,1	3,9	3,9	3,8	3,8	3,8
Halle (Saale), Stadt	11,0	9,6	9,4	9,6	9,6	9,6
Magdeburg, Landeshauptstadt	9,9	9,1	9,3	9,9	9,9	10,0
Altmarkkreis Salzwedel	3,6	3,9	4,0	4,0	4,0	4,0
Anhalt-Bitterfeld	8,1	7,7	7,6	7,5	7,4	7,4
Börde	7,2	7,9	8,0	8,1	8,2	8,2
Burgenlandkreis	8,4	8,5	8,5	8,3	8,3	8,3
Harz	9,6	10,0	10,0	9,9	9,9	9,9
Jerichower Land	4,1	4,2	4,4	4,4	4,4	4,3
Mansfeld-Südharz	6,6	6,6	6,5	6,3	6,2	6,2
Saalekreis	8,0	8,4	8,6	8,8	8,8	8,8
Salzlandkreis	8,5	9,1	8,8	8,6	8,6	8,6
Stendal	4,7	5,1	5,1	5,0	5,0	5,0
Wittenberg	6,1	6,0	6,0	5,9	5,9	5,9
Sachsen-Anhalt	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
Kreisfreie Städte	25,1	22,6	22,6	23,2	23,3	23,4
Landkreise	74,9	77,4	77,4	76,8	76,7	76,6
2015 = 100						
Dessau-Roßlau, Stadt	83	85	88	92	94	96
Halle (Saale), Stadt	85	80	81	89	91	92
Magdeburg, Landeshauptstadt	73	72	77	88	90	92
Altmarkkreis Salzwedel	69	82	86	93	96	98
Anhalt-Bitterfeld	84	86	89	93	95	96
Börde	66	79	84	91	94	95
Burgenlandkreis	77	85	88	93	94	96
Harz	74	82	86	92	93	95
Jerichower Land	72	80	88	95	96	97
Mansfeld-Südharz	82	88	91	94	96	97
Saalekreis	69	78	83	92	93	95
Salzlandkreis	75	87	88	93	94	96
Stendal	72	85	88	94	95	96
Wittenberg	79	83	87	92	94	96
Sachsen-Anhalt	76	82	85	92	94	95
Kreisfreie Städte	79	77	81	89	91	93
Landkreise	75	83	87	93	94	96

ohne Erwerbszweck in den kreisfreien Städten und Landkreisen seit 1995

2013	2014	2015	2016	2017	2018	Kreisfreie Stadt Landkreis Land
Anteil an Sachsen-Anteil in %						
3,8	3,8	3,8	3,8	3,8	3,8	Dessau-Roßlau, Stadt
9,6	9,7	9,9	9,8	9,8	9,9	Halle (Saale), Stadt
10,1	10,2	10,3	10,4	10,4	10,4	Magdeburg, Landeshauptstadt
4,0	4,0	3,9	3,9	3,9	3,9	Altmarkkreis Salzwedel
7,4	7,4	7,3	7,3	7,3	7,3	Anhalt-Bitterfeld
8,2	8,2	8,2	8,2	8,3	8,2	Börde
8,3	8,2	8,2	8,2	8,2	8,2	Burgenlandkreis
9,9	9,9	9,9	9,9	9,9	9,9	Harz
4,4	4,3	4,3	4,3	4,3	4,3	Jerichower Land
6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	6,1	Mansfeld-Südharz
8,8	8,8	8,8	8,8	8,8	8,8	Saalekreis
8,6	8,5	8,5	8,5	8,5	8,5	Salzlandkreis
5,0	5,0	4,9	4,9	5,0	4,9	Stendal
5,9	5,9	5,9	5,9	5,9	5,9	Wittenberg
100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	Sachsen-Anhalt
23,5	23,6	23,9	24,0	23,9	24,1	Kreisfreie Städte
76,5	76,4	76,1	76,0	76,1	75,9	Landkreise
2015 = 100						
96	98	100	103	106	108	Dessau-Roßlau, Stadt
94	96	100	103	106	108	Halle (Saale), Stadt
94	96	100	104	107	109	Magdeburg, Landeshauptstadt
99	101	100	103	107	108	Altmarkkreis Salzwedel
97	98	100	102	106	107	Anhalt-Bitterfeld
97	99	100	104	108	109	Börde
97	98	100	103	106	108	Burgenlandkreis
96	98	100	103	106	108	Harz
98	100	100	104	108	109	Jerichower Land
97	98	100	103	106	107	Mansfeld-Südharz
96	97	100	103	106	108	Saalekreis
97	98	100	102	106	107	Salzlandkreis
97	99	100	104	108	108	Stendal
96	98	100	103	107	108	Wittenberg
96	98	100	103	106	108	Sachsen-Anhalt
94	96	100	103	106	109	Kreisfreie Städte
97	98	100	103	106	108	Landkreise

4. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	1995	2000	2005	2010	2011	2012
EUR						
Dessau-Roßlau, Stadt	11 598	12 721	14 393	16 084	16 649	17 139
Halle (Saale), Stadt	11 712	12 625	13 584	15 360	15 566	15 803
Magdeburg, Landeshauptstadt	11 466	12 768	14 190	15 971	16 224	16 619
Altmarkkreis Salzwedel	10 298	12 684	14 110	16 330	17 104	17 633
Anhalt-Bitterfeld	11 277	12 162	13 747	15 718	16 225	16 711
Börde	11 472	13 101	14 475	16 794	17 428	17 925
Burgenlandkreis	11 021	12 573	14 072	15 985	16 404	16 821
Harz	10 815	12 580	13 896	15 902	16 340	16 775
Jerichower Land	11 476	12 641	14 761	17 143	17 535	17 811
Mansfeld-Südharz	10 732	12 194	13 578	15 368	15 830	16 197
Saalekreis	11 745	12 728	14 284	16 689	17 197	17 635
Salzlandkreis	10 004	12 101	13 374	15 294	15 758	16 205
Stendal	9 664	11 967	13 261	15 260	15 786	16 132
Wittenberg	11 201	12 328	14 013	16 069	16 638	17 156
Sachsen-Anhalt	11 057	12 511	13 940	15 944	16 396	16 810
Kreisfreie Städte	11 595	12 699	13 966	15 731	16 013	16 355
Landkreise	10 888	12 458	13 933	16 009	16 516	16 954
Sachsen-Anhalt = 100						
Dessau-Roßlau, Stadt	105	102	103	101	102	102
Halle (Saale), Stadt	106	101	97	96	95	94
Magdeburg, Landeshauptstadt	104	102	102	100	99	99
Altmarkkreis Salzwedel	93	101	101	102	104	105
Anhalt-Bitterfeld	102	97	99	99	99	99
Börde	104	105	104	105	106	107
Burgenlandkreis	100	100	101	100	100	100
Harz	98	101	100	100	100	100
Jerichower Land	104	101	106	108	107	106
Mansfeld-Südharz	97	97	97	96	97	96
Saalekreis	106	102	102	105	105	105
Salzlandkreis	90	97	96	96	96	96
Stendal	87	96	95	96	96	96
Wittenberg	101	99	101	101	101	102
Sachsen-Anhalt	100	100	100	100	100	100
Kreisfreie Städte	105	102	100	99	98	97
Landkreise	98	100	100	100	101	101

ohne Erwerbszweck je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen seit 1995

2013	2014	2015	2016	2017	2018	Kreisfreie Stadt Landkreis Land
EUR						
17 371	17 745	18 260	18 788	19 493	20 043	Dessau-Roßlau, Stadt
16 016	16 324	16 820	17 099	17 570	17 828	Halle (Saale), Stadt
16 884	17 192	17 654	18 061	18 541	18 904	Magdeburg, Landeshauptstadt
17 982	18 312	18 221	18 905	19 814	20 083	Altmarkkreis Salzwedel
16 991	17 437	17 826	18 364	19 137	19 584	Anhalt-Bitterfeld
18 291	18 692	18 934	19 625	20 407	20 694	Börde
17 194	17 506	17 905	18 524	19 214	19 649	Burgenlandkreis
17 170	17 580	18 006	18 504	19 354	19 907	Harz
18 236	18 569	18 621	19 297	20 160	20 518	Jerichower Land
16 442	16 833	17 222	17 853	18 619	19 092	Mansfeld-Südharz
17 939	18 385	18 933	19 486	20 197	20 601	Saalekreis
16 513	16 946	17 394	17 915	18 674	19 095	Salzlandkreis
16 521	17 007	17 136	17 773	18 622	18 947	Stendal
17 397	17 839	18 271	18 930	19 696	20 118	Wittenberg
17 119	17 503	17 882	18 421	19 134	19 528	Sachsen-Anhalt
16 591	16 908	17 391	17 759	18 267	18 610	Kreisfreie Städte
17 287	17 695	18 043	18 640	19 424	19 839	Landkreise
Sachsen-Anhalt = 100						
101	101	102	102	102	103	Dessau-Roßlau, Stadt
94	93	94	93	92	91	Halle (Saale), Stadt
99	98	99	98	97	97	Magdeburg, Landeshauptstadt
105	105	102	103	104	103	Altmarkkreis Salzwedel
99	100	100	100	100	100	Anhalt-Bitterfeld
107	107	106	107	107	106	Börde
100	100	100	101	100	101	Burgenlandkreis
100	100	101	100	101	102	Harz
107	106	104	105	105	105	Jerichower Land
96	96	96	97	97	98	Mansfeld-Südharz
105	105	106	106	106	105	Saalekreis
96	97	97	97	98	98	Salzlandkreis
97	97	96	96	97	97	Stendal
102	102	102	103	103	103	Wittenberg
100	100	100	100	100	100	Sachsen-Anhalt
97	97	97	96	95	95	Kreisfreie Städte
101	101	101	101	102	102	Landkreise

Noch 4. Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte einschl. der privaten Organisationen

Kreisfreie Stadt Landkreis Land	1995	2000	2005	2010	2011	2012
Neue Bundesländer ohne Berlin = 100						
Dessau-Roßlau, Stadt	103	99	99	98	99	100
Halle (Saale), Stadt	104	98	94	94	93	92
Magdeburg, Landeshauptstadt	102	99	98	98	97	97
Altmarkkreis Salzwedel	91	98	97	100	102	103
Anhalt-Bitterfeld	100	94	95	96	97	98
Börde	102	102	100	103	104	105
Burgenlandkreis	98	97	97	98	98	98
Harz	96	98	96	97	97	98
Jerichower Land	102	98	102	105	105	104
Mansfeld-Südharz	95	95	94	94	94	95
Saalekreis	104	99	98	102	103	103
Salzlandkreis	89	94	92	94	94	95
Stendal	86	93	91	93	94	94
Wittenberg	99	96	97	98	99	100
Sachsen-Anhalt	98	97	96	98	98	98
Kreisfreie Städte	103	98	96	96	95	96
Landkreise	97	97	96	98	98	99
Deutschland = 100						
Dessau-Roßlau, Stadt	80	81	83	85	85	85
Halle (Saale), Stadt	81	80	78	81	79	79
Magdeburg, Landeshauptstadt	79	81	81	84	83	83
Altmarkkreis Salzwedel	71	81	81	86	87	88
Anhalt-Bitterfeld	78	77	79	83	83	83
Börde	79	83	83	88	89	89
Burgenlandkreis	76	80	81	84	83	84
Harz	75	80	80	84	83	84
Jerichower Land	79	81	85	90	89	89
Mansfeld-Südharz	74	78	78	81	81	81
Saalekreis	81	81	82	88	88	88
Salzlandkreis	69	77	77	80	80	81
Stendal	67	76	76	80	80	80
Wittenberg	78	79	80	85	85	85
Sachsen-Anhalt	77	80	80	84	83	84
Kreisfreie Städte	80	81	80	83	81	81
Landkreise	75	79	80	84	84	84

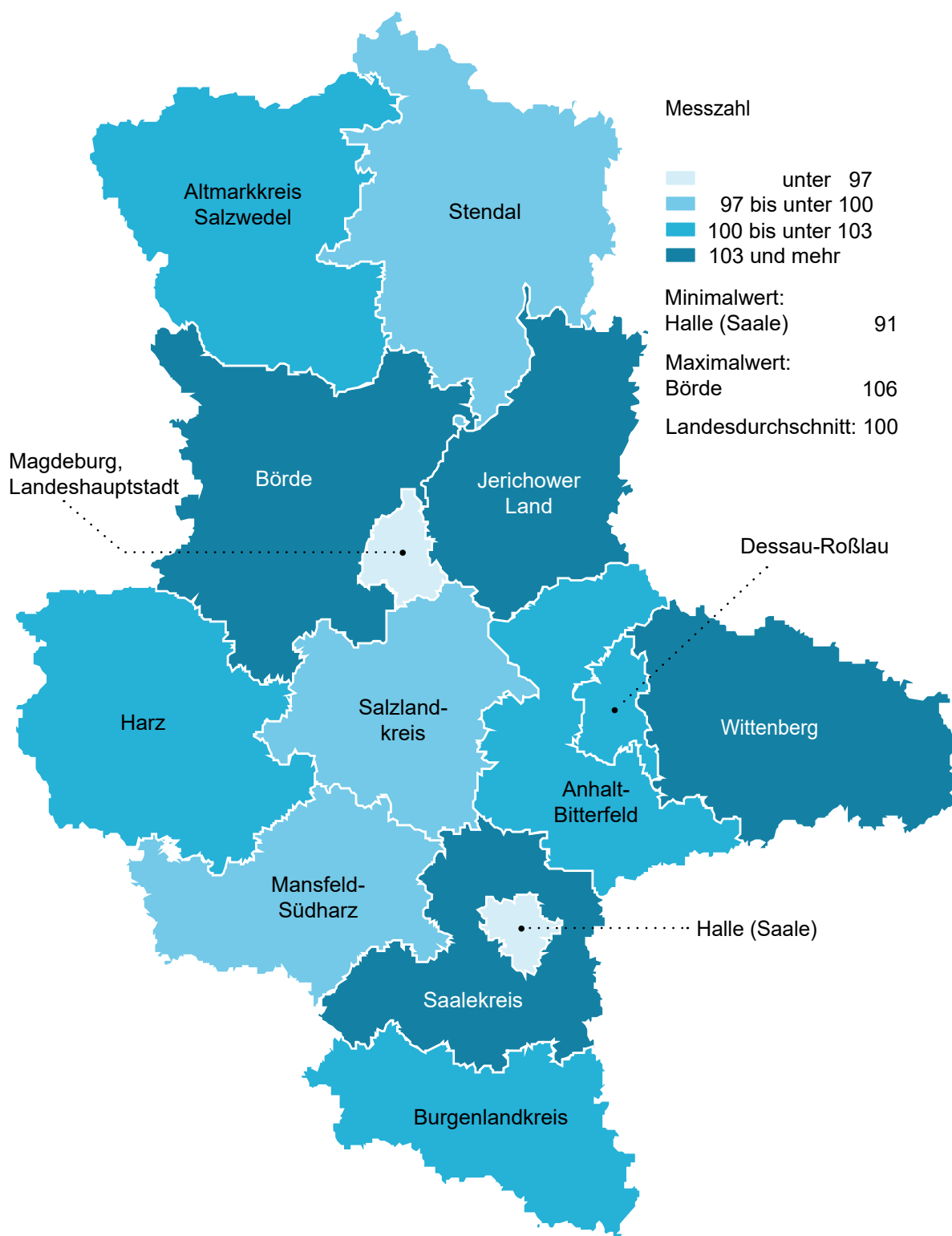
ohne Erwerbszweck je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen seit 1995

2013	2014	2015	2016	2017	2018	Kreisfreie Stadt Landkreis Land
Neue Bundesländer ohne Berlin = 100						
99	100	100	100	100	100	Dessau-Roßlau, Stadt
92	92	92	91	90	89	Halle (Saale), Stadt
97	97	97	96	95	94	Magdeburg, Landeshauptstadt
103	103	100	101	102	100	Altmarkkreis Salzwedel
97	98	98	98	98	98	Anhalt-Bitterfeld
105	105	104	105	105	103	Börde
98	98	98	99	99	98	Burgenlandkreis
98	99	99	99	99	99	Harz
104	104	102	103	104	103	Jerichower Land
94	95	95	95	96	95	Mansfeld-Südharz
103	103	104	104	104	103	Saalekreis
94	95	95	95	96	95	Salzlandkreis
94	95	94	95	96	95	Stendal
99	100	100	101	101	101	Wittenberg
98	98	98	98	98	98	Sachsen-Anhalt
95	95	95	95	94	93	Kreisfreie Städte
99	99	99	99	100	99	Landkreise
Deutschland = 100						
86	86	87	87	88	88	Dessau-Roßlau, Stadt
79	79	80	79	79	78	Halle (Saale), Stadt
83	83	84	84	84	83	Magdeburg, Landeshauptstadt
89	88	86	87	89	88	Altmarkkreis Salzwedel
84	84	84	85	86	86	Anhalt-Bitterfeld
90	90	90	91	92	90	Börde
85	84	85	86	87	86	Burgenlandkreis
85	85	85	86	87	87	Harz
90	90	88	89	91	90	Jerichower Land
81	81	82	83	84	83	Mansfeld-Südharz
88	89	90	90	91	90	Saalekreis
81	82	82	83	84	83	Salzlandkreis
81	82	81	82	84	83	Stendal
86	86	87	88	89	88	Wittenberg
84	84	85	85	86	85	Sachsen-Anhalt
82	82	82	82	82	81	Kreisfreie Städte
85	85	86	86	88	87	Landkreise

Primäreinkommen der privaten Haushalte einschließlich der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen im Jahr 2018
Messzahl Sachsen-Anhalt = 100



Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte einschließlich der privaten Organisationen ohne Erwerbszweck je Einwohner in den kreisfreien Städten und Landkreisen im Jahr 2018
Messzahl Sachsen-Anhalt = 100



Veröffentlichungen im Statistischen Landesamt Sachsen-Anhalt

Im Monat August 2020 erschienen

Bestell-Nr.	Kennziffer/Periodizität	Titel	Preis Print (in EUR)
1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 08/2020	5,50
3 A 6 04	A VI j/18	Erwerbstätige am Arbeitsort und Standard-Arbeitsvolumen nach Kreisen 1991 - 2018 Revidierte Ergebnisse Jahresdurchschnittsberechnungen bezogen auf den Stand der Bundesrechnung August 2019	10,50
3 E 1 02	E I m-5/2020	Tätige Personen, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden Mai 2020: vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen	5,00
3 E 1 09	E I vj-01/2020	Produktion ausgewählter Erzeugnisse I. Quartal 2020	2,50
3 E 2 01	E II m-4/2020	Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Mai 2020	2,50
3 G 1 01	G I m-5/2020	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Einzelhandel vorläufige Ergebnisse Mai 2020	2,00
3 G 1 03	G I m-4/2020	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel vorläufige Ergebnisse April 2020	2,00
3 G 3 01	G III j/18	Aus- und Einfuhr Jahr 2018	6,00
3 G 4 01	G IV m-5/2020	Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Mai 2020, Januar bis Mai 2020: vorläufige Ergebnisse	6,00
3 G 4 02	G IV m-5/2020	Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Gastgewerbe vorläufige Ergebnisse Mai 2020	2,00
3 K 3 01	K III j/19	Schwerbehinderte Menschen Jahr 2019	2,50
3 M 1 02	M I vj-2/2020	Preisindizes für Bauwerke Mai 2020	3,00
3 P 1 03	PI j/17	Bruttoanlageinvestitionen 1991 - 2017: bezogen auf den Stand der Bundesrechnung August 2019	4,00

Alle Veröffentlichungen stehen kostenfrei als PDF-Datei zum Download unter <https://statistik.sachsen-anhalt.de> zur Verfügung. Bei einer Bestellung ersetzen Sie bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine „6“.

